

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Großer Sportteil

Druck u. Verlag: L. Leipsch & Reichardt, Dresden-N. I., Marienstraße 18/22, Fernruf 25251. Postfachkonto 1068 Dresden. Das Blatt enthält die amtlichen Bekanntmachungen der Amtshauptmannschaft Dresden und des Stadtschreibers beim Oberverwaltungsamt Dresden.

Wahlbezirk No. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Regierungsneubildung in Rumänien

Tatarescu soll die politische Basis verbreitern

Bukarest, 14. November.

Die schon seit mehreren Wochen in Rumänien unter der Decke schwelende Regierungskrise ist nunmehr offen ausgebrochen. König Carol beauftragte am Sonnabend den Parteiführer der linksstehenden Nationaljordanisten, Mihailaşa, mit einer Regierungsbildung. Mihailaşa gab am Sonntag seinen Auftrag zurück, da er die Bedingungen des Königs nicht erfüllen konnte. Danach empfing König Carol den Ministerpräsidenten Tatarescu, nahm den Rücktritt des Kabinetts Tatarescu an und betraute Tatarescu gleichzeitig mit der Neubildung einer Regierung auf verbrellerter Grundlage. Für Montagvormittag ist das Parlament einberufen worden.

Sportereignisse des Sonntags

Im den v. Tschammer-Pokal traten am Sonntag acht Mannschaften in der 4. Schlußrunde an. Während unser TSC den SV Stuttgart mit 3:1 schlagen konnte, unterlag der zweite sächsische Verein SG Harta in Düsseldorf der dortigen Fortuna mit 4:1. Schalke 04 besiegte Berliner SV 92 mit 3:1 und Waldhof Mannheim die Borussia aus Dortmund mit 4:2.

In der sächsischen Gauliga besiegte BVB Leipzig den SC Planitz mit 4:1, und PSV Chemnitz schlug Spielvereinigung Leipzig 5:2.

Ein Welt-, ein europäischer Rekord und sieben deutsche Bestleistungen wurden auf dem „Fest der Weiber“ von den Schwimmern aufgestellt.

Deutschland gewinnt erstmals den Länderkampf im Regatta gegen Schweden.

Ausführliche Berichte im Sportteil

Die Regierungskrise wurde dadurch hervorgerufen, daß die Antizität des Kabinetts Tatarescu in Kürze abläuft. König Carol, der in Bukarest sämtliche Fäden der Politik in Händen hält, wollte jedoch bisher einen offenen Ausbruch der Regierungskrise vermeiden und beauftragte deshalb noch während der laufenden Amtszeit Tatarescu, den Parteiführer der Nationaljordanisten, Mihailaşa, mit einer Regierungsbildung. Die Meinung, daß sich der König damit auch für die Volksfrontneigungen der Nationaljordanisten entschieden hat, ist allein schon deswegen abwegig, weil König Carol Mihailaşa die Bedingung stellte, mit Vaida Voivod, dem Führer der „Humänischen Front“, zu einer Einigung zu kommen. Eine solche Einigung ist jedoch angesichts des Programms Vaida Voivods von außerordentlichen Schwierigkeiten begleitet gewesen. Denn Vaida Voivod, der von den Nationaljordanisten mit seiner Gruppe schon vor längerer Zeit abgestritten, vertritt mit seiner stark gewachsenen Partei einen Pfeiler in der rumänischen Reichsordnung. Er tritt mit seiner sogenannten Schwarzhemden-Junggarde die autoritäre Staatsform und den Slavismus an. Eine Ueberbrückung zwischen diesen beiden Extremen — einerseits Nationaljordanisten, andererseits Humänische Front — war also aus diesen Gesichtspunkten heraus schon unmöglich.

arbeit zwischen den Liberalen Tatarescu und den Gruppen um Georg Bratianu und Junian zu überprüfen. Wie sehr die Nationaljordanisten über diese Entwicklung enttäuscht sind, beweist allein die Tatsache, daß sie bisher erklärt haben, sie würden sich künftig an keiner Sitzung des Parlaments mehr beteiligen. Es ist anzunehmen, daß hinter diesem Beschluß nicht zuletzt der seit langem schon ausgebrochene und den Nationaljordanisten zugehörige ehemalige Außenminister Titulescu steht, dem man eine ziemlich enge Zusammenarbeit mit Mihailaşa nachsagt.

Glücksfind Tatarescu
Wenn jetzt Tatarescu eine Regierungsbildung auf der genannten verbreiterten Basis gelingen sollte, so ist damit der Mann für die Weisheit Rumäniens weiterhin verantwortlich, der in den letzten Jahren eine Reihe von Erfolgen in der rumänischen Innen- wie Außenpolitik zu verzeichnen hat, und dem schon wegen der Umschiffung mancher Klippen und der politischen Konsolidierung seines Landes in Bukarest der Name „Glücksfind Tatarescu“ beigegeben wird.

König Carol ehrt Graf Ciano

Bukarest, 14. November.

König Carol hat dem italienischen Außenminister, Grafen Ciano, das Großkreuz des „Ordens für treue Dienste“ verliehen.

Protest der Nationaljordanisten
Der Auftrag, den König Carol sehr wiederum, wie bereits erwähnt, dem bisherigen Ministerpräsidenten Tatarescu erteilt, geht dahin, die Möglichkeit einer Zusammen-

Angelegene Methoden

Berlin, 14. November.

Unter der Überschrift „Angelegene Methoden!“ schreibt die Nationalsozialistische Parteikorrespondenz:

„Eine Reihe von ausländischen Zeitungen hat sich des Tausches des bevorstehenden Besuchs Lord Halifax in Deutschland bemächtigt, um diesen Besuch in tendenziösen Kombinationen zum Objekt ihrer politischen Satisfaktionsbedürfnisse oder konkreter Abflächungen zu machen. In dieser verdächtigen Geschäftigkeit verstanden, wie so oft auch hier wieder, unverantwortliche journalistische Projektmacher, die Atmosphäre einer Aussprache zu versäen oder anzulegen, noch bevor sie stattgefunden hat. Sie unterließen ihre Absichten, die — zum mindesten, inwieweit es die deutsche Seite angeht — nicht nur abwegig, sondern einschlägig sind.“

Gegenüber diesen mehr oder weniger anmaßenden Versuchen, den Inhalt der Unterhaltungen, die Lord Halifax bei seinem Besuch in Deutschland haben wird, durch tendenziöse Stimmungsmache zu präjudizieren, sehen wir uns veranlaßt, die nüchternen politischen Gegebenheiten aus dem Bereich durchlässiger publizistischer Tendenz auf den Boden der politischen Realität zurückzuführen.

An unseren Freundschaften ist nicht zu rütteln

Bei den Unterhaltungen, die Lord Halifax in Deutschland mit maßgebenden deutschen Staatsmännern haben wird, sollte sicherlich offen und freimütig über manches gesprochen werden.

Wenn sich aber jemand der Hoffnung oder auch nur dem Gedanken hingibt, daß die politischen Freundschaften, die Deutschland mit Italien und Japan verbinden, wegen Hand der Diskussion sein könnten, dann zengt das von einer völligen Verkennung der Lage. An der politischen Realität der Achse Berlin-Rom und des Antikomintern-Paktes mit Japan kann durch niemand gerüttelt werden! Darüber darf auch nicht der mindeste Zweifel bestehen!

Auch die Unterstellungen, als ob Deutschland sich an Einwirkungen auf seine politischen Freunde bereit finden könnte hinsichtlich solcher Angelegenheiten, die nicht uns, sondern ausschließlich diese Staaten angehen, müssen als völlig abwegig und wirklichkeitsfremd bezeichnet werden!

Die Kolonialfrage

In der Kolonialfrage hat die deutsche Öffentlichkeit die Auffassungen, die darüber in London und Paris bestehen, zur Kenntnis genommen. Sie wird die weitere Entwicklung der Dinge abwarten müssen.

Wir brauchen keine „Westkonferenz“

Die lächerliche Behauptung, daß es Deutschland sei, das aus Anlaß des Besuchs von Lord Halifax eine Annäherung an die Westmächte suche, um auf diese Weise endlich die großen Mächte zu der von ihm ersehnten Aussprache zu zwingen, zu veranlassen, möchten wir vom deutschen Standpunkt aus dahin richtigstellen, daß das Reich von sich aus keine Veranlassung hat, sich nach dieser Aussprache zu sehnen, da ja keinerlei dafür in Frage kommende Differenzen zwischen ihm und diesen Mächten bestehen. Auch bei dieser Unterstellung dürfte der Wunsch der Vater des Gedankens sein.

Deutschland hat keine Lust, den allen offensichtlichen Klammern Wiherlosig einer lebenden ausgetauschten Konferenz der Mächte durch eine neue zu verdecken!

Gipfelpunkt der Brunnenergiftung

Den Gipfelpunkt der Sensationstmachelei und tendenziösen Brunnenergiftung erklimmen leider eine Reihe englischer Zeitungen, von denen der „Evening Standard“ mit folgenden Ausführungen den Vogel abschließt. Das Blatt

Verschiebung des Besuchs Lord Halifax erwogen

Besprechung Chamberlain-Eden-Halifax über die Reise

London, 14. November.

Nach einer Besprechung zwischen Ministerpräsident Chamberlain, Eden und Lord Halifax wurde, so schreibt der diplomatische Korrespondent von „Press Association“ beschloffen, daß Halifax am Mittwoch nach Berlin reisen soll. Die drei Minister hätten alle Einzelheiten der Halifax-Reise erörtert.

Man nehme an, so schreibt der diplomatische Korrespondent weiter, daß auch die Möglichkeit einer Verschiebung der Reise erörtert worden sei, wie sie in der Nationalsozialistischen Parteikorrespondenz durch den nebenstehenden Artikel „Angelegene Methoden“ angedeutet worden sei.

Eden kehrt morgen nicht nach Brüssel zurück. Wenn er fährt, siehe zunächst noch nicht fest. Es wird schließlich deminter, daß der König von Belgien für die internationale Politik wichtige Besprechungen führen müsse und daß England in Spanien und im Fernen Osten zwei Friedensschlüsse intervenieren wolle.

Wieder sieben Tote in Jerusalem

Jerusalem, 14. November.

Am Sonnabend kam es in Jerusalem erneut zu schweren Zusammenstößen zwischen Juden und Arabern, wobei vier Araber und ein Jude getötet und fünf Araber und fünf Juden verletzt wurden. Sonntag früh seihen sich die Unruhen auf den Straßen fort. Gruppen von Juden und Arabern beschossen sich gegenseitig. Auch wurden Bomben auf Autoschiffe geworfen. Diese neuen Zusammenstöße forderten zwei Tote und zehn Verwundete.

Kräber, wobei vier Araber und ein Jude getötet und fünf Araber und fünf Juden verletzt wurden. Sonntag früh seihen sich die Unruhen auf den Straßen fort. Gruppen von Juden und Arabern beschossen sich gegenseitig. Auch wurden Bomben auf Autoschiffe geworfen. Diese neuen Zusammenstöße forderten zwei Tote und zehn Verwundete.

Läter konnten bisher noch nicht ermittelt werden. Die bisherigen behördlichen Maßnahmen sind offenbar weiterhin unwirksam. In den gefährdeten Stadtteilen mußten die Autobusse umgeleitet werden. Da die Unruhe in den Straßenverkehr wächst, ist der Schulbesuch der Kinder unmöglich gemacht.

Verschleppte Kinder kehren heim

San Sebastian, 14. November.

Auf der internationalen Brücke in Yruu trafen 164 baskische Kinder ein, die seiner Zeit von den Volschewisten nach England verschleppt worden waren. Den Kindern, die solange von ihrem Elternhaus getrennt waren, wurde ein sehr herzlicher Empfang bereitet. Als sie spanischen Boden betraten, wurden die nationalen Plagen geblät und eine Kapelle spielte die Nationalhymne. Die Kinder wurden zunächst in den Räumen des sozialen Hilfswerks bewirbt.

Die Grenze nach der Tschechoslowakei

Berlin, 14. November.

Nach Neuvermarktung und Neuvermessung der deutsch-tschechoslowakischen Grenze ist von dem zur Regelung der Verhältnisse an dieser Grenze eingeleiteten zwischenstaatlichen Ausschuss ein die Gesamtgrenze umfassendes Urkundenwerk geschaffen worden. Der Ausschuss hat sodann einen gleichfalls die Gesamtgrenze umfassenden Vertrag zur Regelung der Grenzverhältnisse ausgearbeitet. Dieser Vertrag ist am 12. November 1937 im Auswärtigen Amt in Berlin von den Bevollmächtigten des Deutschen Reiches und der Tschechoslowakischen Republik unterzeichnet worden.

Zwei Tage Südamerika-Frankfurt

Berlin, 14. November.

Am Sonntag 15.40 Uhr traf in Frankfurt am Main Lusitania ein, die am Freitag mit der Lusitania von Südamerika abgefliegen war.

Neuer Flug der „Nordmeer“

Berlin, 14. November.

Das heute früh um 3 Uhr bei Dorta (Mosoren) abgeschickte Blum & Vogl-Flugzeug „Nordmeer“ der Deutschen Luftwaffe traf 20.12 Uhr in Nework ein. Die Besatzung Graf Schaa, Blankeburg, Hüppers und Dielewig hat also die 8800 Kilometer zwischen Dorta und Port Washington in 17 Stunden 13 Minuten überwunden.

Ueberzeugung von Urkunden an die Präsidenten Bumke und Thierack. In einem feierlichen Akt überreichte Reichsminister Dr. Frank in seiner Eigenschaft als Präsident der Akademie für Deutsches Recht dem Reichsgerichtspräsidenten Dr. Bumke als Vorsitzendem der Arbeitsgemeinschaft für die deutsch-polnischen Rechtsbeziehungen und dem Präsidenten des Volksgeschichtsbundes Dr. Thierack als Vorsitzendem der Arbeitsgemeinschaft für deutsch-italienische Rechtsbeziehungen ihre Ernennungsurkunden.

Volkstrommärsch gegen Polens Außenpolitik

Warschau, 14. November.

Der polnische Staatspräsident hat am Sonntagabend eine Rede gehalten... Die polnische Sozialistische Partei empfangen, die dem Staatspräsidenten eine Denkschrift überreichte...

Berufsverbrecher ausgebrochen

Mülheim (Ruhr), 14. November.

Am Sonntagabend ist der in Duisburg und Mülheim als Berufsverbrecher bekannte Bernhard Klipp als dem Amtsgerichtsjägermeister Mülheim ausgebrochen...

Von zwei Milchmüllern zu Tode getrampt

Paris, 14. November.

In Roubaix ist ein zwölfjähriger Schuljunge von zwei ein Jahr älteren Burken überfallen und dabei so schwer in den Bauch getreten worden, daß der Angegriffene nur noch einigen Tagen im Krankenhaus gekörpert ist...

Bei Nacht im Auto in den Tegernsee

Tegernsee, 14. November.

Im Tegernsee hat der Winter das erste Todesopfer gefordert. Auf der durch nächtlichen Schneefall statt gewordenen Straße kam ein Kraftwagen aus München und fuhr zwischen den Bäumen der Uferpromenade hindurch...

Sonderpostkarte „Der ewige Jude“ vergriffen. Wie die Ausstellungsleitung „Der ewige Jude“ mitteilt, ist die anfängliche Fröhenstellung ausgegebene Sonderpostkarte bereits vergriffen...

Ter neue Bahnhof am Brenner dem Verkehr übergeben. Die neubauten Anlagen des großen internationalen Bahnhofs am Brenner wurden heute durch den italienischen Verkehrsminister Venini ihrer Bestimmung übergeben...

Bruno Mussolini nach Rom zurückgekehrt. Bruno Mussolini, der in der letzten Zeit eine Studienreise in national-französisches Gebiet gemacht hat, ist am Sonntagabend im Flugzeug nach Rom zurückgekehrt.

Griechischer Dampfer gesunken. — 28 Vermisste. Der griechische Dampfer „Ezenobandris“, der mit einer Schrottelung nach Rotterdam unterwegs war, ist in der Nähe des Nordwestholländischen „Diamond Shoals“ untergegangen...

Reichsminister Rust über Hochschule und freie Forschung

Hannover, 14. November.

Im Rahmen des 18. Hannoverischen Hochschulrates wurde am Sonntagvormittag auf dem Gelände für die Erweiterungsbauten der Technischen Hochschule in Gegenwart von zahlreichen Ehrengästen die Grundsteinlegung des neuen Hochspannungsinstituts durch Reichs-

Der Minister kam dann auf die wichtige Frage des Nachwuchses an den Technischen Hochschulen zu sprechen und betonte dabei, daß er in diesem Winter mehr als bisher die junge Mannschaft in die Technischen Hochschulen bringen würde...

Belgische Ehrung für Siegfried Wagner

Die erste außerdeutsche Aufführung der Oper „Szwarczaj“ von Siegfried Wagner findet am 17. Dezember im Königl. Opernhaus in Antwerpen statt.

Dresden und Umgebung

Der Winter will Einzug halten

Wir meldeten am Donnerstag, daß oben auf dem Erzgebirgskamm der erste Schnee gefallen sei...



Der erste Schneemann wird geboren

Schneelandschaft zauberte und die ersten Skiläufer in die weiße Welt lockte. Im Walde lagen reichlich 20 Zentimeter und die Schneedecke reichte bis Alpendorfs hinunter...

Aber auch das Glatz befam schon etwas von Wintereinzug zu spüren. In diesen Floden fiel wieder und wieder der Schnee...

Hausgehilffinnenabzug bleibt voll erhalten

Auf der arbeitspolitischen Tagung der DAF in Halle sprach Hauptdienstleiter Staatssekretär Reinerhardt über die nationalsozialistische Steuerpolitik...

Der Rheinische Literaturpreis 1937

In der „Guten Stube“ der Stadt Köln, dem Gürzenich, wurde Sonntagabend nachmittags die Verleihung des Rheinischen Literaturpreises durch Landeshaupmann Döcke an den Dichter Wilhelm Schäfer vorgenommen...

Die English Players im Komödienhaus

Die „English Players“, eine reisende Gesellschaft englischer Schauspieler, sind auf den deutschen Bühnen so etwas wie eine länderübergreifende Einrichtung geworden...

Wiedereinführung der Bewertungsfreiheit sei ins Auge gefaßt, weil sie verwaltungstechnisch einfacher sei als die auf mehrere Jahre verteilten Steuerermäßigungen.

Der billigste Krieg der Welt

Koloniale Erinnerungen von gestern und heute

Die in heißer Afrikaonne hart gewordenen Kolonialsoldaten aus Dresden und Umgebung feierten am Sonntag das dreißigjährige Bestehen der Kameradschaft...

Interessant waren die Worte über die Zustände, die der Redner auf seiner 7500 Kilometer langen Autofahrt auf schlechten Straßen antraf. Deutsche Leistungen haben auch heute noch hohen Anteil am Fortschritt auf diesem Boden...

„Horridoh“ mit der Schönenhandarte

Wie alljährlich, rief auch diesmal der Musikzug der S.A.-Schönenhandarte 108 zu einem fröhlichen Jagdlied „Horridoh“ in allen Räumen der Baldschiffen-Terrasse...

Die neue Woche im Volkswahl. Am Dienstag gibt die Berliner Tänzerin Alice Ullien im Volkswahl einen eigenen Lesabend; am Freitag Heinrich Zrenn...

Kleminische Handels-Schule

Mariastraße 1 Kleminische Handels-Schule mit gehobener Ausbildung einjähriger Fachkurse für Berufsqualifikation Berufszweige

ihren Sprachkenntnissen auf diese Weise eine lebendige Ergänzung geben wollte.

Das Gaskspiel vermittelte die Bekanntheit mit zwei neuen Schauspielern, wobei beim ersten der Stoff, beim zweiten der Verfasser bemerkenswert ist. Die Lebensgeschichte Oscar Wildes, dessen pointierte Gesellschaftskomödien im gleichen Haus Jahr für Jahr zum wesentlichen Bestandteil des Spielplans gehören...

Den zweiten Tag des Gaskspiels bestreift Bernhard Shaw mit seiner Komödie „The Millionaire“. Es handelt sich hier um eine recht schwache Altersarbeit des großen Jüngers der englischen Bühne...

Segelflugzeugwerke der Scharnhorst-Heimhülle

Der Heberlieferung gemäß feierte die Scharnhorst-Heimhülle ihren Scharnhorsttag. Er begann mit der feierlichen Blangenheilung, zu der am Morgen die gesamte Kompanie angetreten war.

Im Anschluss an die Tausche des Segelflugzeuges fand im Hofsaal der Scharnhorst-Heimhülle, die durch Hantarenklänge einleitet wurde. Nach der Begrüßungsansprache des Oberstudienleiters Dr. Mühlke...

Thomaner-Chor in die SA eingegliedert

Leipzig. Der erste Tag der Reichsmusiktag der Jugend in Stuttgart erhielt eine besondere Bedeutung durch die Ueberführung des Leipziger Thomaner-Chors in die Hitlerjugend.

Mitteilungen der Deutschen Arbeitsfront

- MA-Berufsberatungswerke (Arbeitskollegien) Montag, 15. 11., 13 Uhr: Maschinenarbeiten für Fortgeschrittene. Dienstag, 16. 11., 10 Uhr: Maschinenarbeiten für Anfänger...

Männerwelt nach ihrer Pfeife tanzten. Das Bemerkenswerteste an diesem recht ruhigen Show waren einige milde Momente über Rechtspflege, Gesellschaft und -business.

Tanzmatinee Etta Klingenberg

Der tänzerische Nachwuchs hat es nicht leicht. Sänger, Musiker, Darsteller geben Eigenes im Rahmen der Rollen und Texte. Tanz aber soll nicht nur Dekoration sein...

Festlicher Abschluss der 3. Reichsmusiktag der SA

Die dritten Reichsmusiktag der SA, in deren Zeichen Sonntag den 11. November fand, fanden am Sonntagabend mit einem von der SA gemeinsam mit der Wehrmacht...

Gehorsam und Tapferkeit - oberste Soldatentugenden

Die Rekruten des Standortes Dresden wurden vereidigt

Auf dem Hofe der Kasernen des Infanterie-Regiments 10 fand, wie in einem Teil des Sonntagmorgens kurz gemeldet, die Vereidigung der kürzlich eingestellten Rekruten aller Dresdener Truppenteile des 1. und 2. Luftwaffen Regiments statt.

Wenige Minuten vor 9.30 Uhr rückt mit klingendem Spiel die von Major Dr. Sommerlad geführte Fahnenkompanie ein und nahm mit der Front zu den Rekruten Aufstellung.

der genannten Offiziere die Front der Vereidigungsparade und der Rekruten ab. Dann setzten sich die acht Fahnen und Standarten in Bewegung, um beiderseits des Feldmarschalls aufzustellen zu nehmen.

Mit kurzem Trommelwirbel begann sodann die eigentliche Vereidigungsfest. Die Fahnen und Standarten rückten vor die Front ihrer Truppenteile, und von jeder Einheit trat ein Rekrut an die Feldmarschalls heran.

Darauf sprach der Adjutant der 4. Division, Major Pilling, die Eidesformel vor, die von allen Rekruten nachgesprochen wurde.

Alles Leben ist lebenswert / Ein Märkchen der Selbsthilfe

Als eindrucksvoller Höhepunkt der ersten in Deutschland in einem Land-Gau abgehaltenen Gemeinschaftlichen Rundgebung der Selbsthilfeverbände Sachsens...

von dem auf einem Internationalen Geführten-Kongress in Paris gewonnenen Eindruck, das Deutschland auch auf diesem Gebiete an der Spitze der Organisation wandelt.

gestählt an dem Willen des Nationalsozialismus und des Führers. Der Gaubundesleiter des Reichsbundes der Geführten Deutschlands, Valentin, gab dazu einen Bericht über die Arbeit des Gaubundes und konnte berichten, daß von 1800 Geführten im Gau 100 im Bunde aufgenommen worden sind.

Nicht weniger als sieben Vorträge von führenden Vertretern der Einzelverbände folgten; in einer bewundernswürdigen Eingabe und Ausdauer übertrug sie während des Sprechens der Redner Frau Timmann-Deißner in die Gebärdensprache der Geführten.

Als erster sprach Dr. Kramer, Berlin, der Geschäftsführer des Reichsbundes der deutschen Kapital- und Kleinrentner, den man diesen Selbsthilfe-Verbänden angegliedert hat.

sprach als Reichsbundesleiter des Reichsbundes der deutschen Schwerhörigen. Dem Schwerhörigen sei eine bessere Zukunft zu schaffen zuerst durch die Selbsthilfe: Er mußte die Mühe aufwenden, um vollwertig arbeitsfähig zu werden; das könne er durch die Benutzung des Hörgerätes und durch die Erlernung der Kunst des Hörens.

Der Reichsbundesleiter des Reichsbundes der Geführten Deutschlands, Albrecht, Berlin, berichtete und der NSB „Kraft durch Freude“ in der überfüllten Stadthalle veranstalteten Gemeinschaftskonzert ihren feierlichen Abschluß.

Am Schluß der Rundgebung nahm der Chef des Kultur- und Rundfunkamtes der Reichsjugendführung, Obergebietsführer Cersif, der im Rahmen der Reichsmusiktag mehrmals in grundsätzlichen Ausführungen über die Musikarbeit in der Hitlerjugend gesprochen hatte, noch einmal Gelegenheit, Sinn und Zweck dieser Musikarbeit kurz zu umreißen.

Der Verkauf der Reichsmusiktag habe gezeigt, daß das musikalische Leben in der Hitlerjugend so vielfältig sein könne, wie die deutschen Menschen und die deutsche Landschaft. Sie hätten aber auch gezeigt, daß jede Art von den völkischen Weltanschauungen auf die energische Abwehr der Hitlerjugend stoße.

+ Theater des Volkes (Städtisches Theater am Albertplatz). Am Donnerstag (18.) wird „Das Land des Schicksals“ zum ersten Male aufgeführt. Der Komponist Franz Lehár hat diese Operette einer Neuauflage unterzogen und dazu eigens eine Original-Chinesische Suite geschrieben.

+ Konzerte. Nächsten Dienstag spricht im Rauhensaal Hans Wilhelm Smolik (Weizel) über: „Ein Weltakt (sagt aus)“ - Am Freitag spricht im Europahof Walter Krunitz (Oberstudienleiter und Geschäftsführer am Nationaltheater in Weimar) frei aus dem Gedächtnis: „Heinrich von Clarendon“ von Kowalski.

+ Ilse Elm und Carl Rimmermann veranstalten heute Montag im Europahof einen beliebigen Vortragabend.

+ Konzert-Rezension in der Sophienkirche. Am Montag (17.) 20 Uhr findet eine Aufführung des Requiem von W. A. Mozart für Chor, Soli und Orchester statt. Ausführende: Trude Maria Schmelz, Hertha Richter, Walter Seifert, Otto Axel Hinnerk, Sopranchor, Dresdener Philharmonie, Leitung: G. Helmig. Vor dem Requiem spielt Prof. Schneidermann (Weizel) die Fagotte in G-Moll für Orgel von J. S. Bach.

Besonderes Interesse beanspruchten die Darlegungen des Gaubundesleiters im Reichsbund der Geführten, der von der Arbeit der Organisation und dem Erfolg dieses Bundes sprach und vor allem die Sorge für die

Behandlung und Ausbildung der körperbehinderten Jugend zum Ausdruck brachte.

Schließlich gab Studien-Inspektor Haecher, Dresden, als zweiter Vorsitzender des Blindenvereins Gau Sachsen, eine Uebersicht über die möglichen Hindernisse. Er sagte, daß der Gedanke überholt sei, daß es nur wenige sogenannte Blindenberufe gebe. So betrage heute die Zahl der Blinden Industriearbeiter in Sachsen 292. Viele seien als Steinmetzen, andere in heftigen Berufen bis zum Hochschullehrer beschäftigt.

Der Abend war einer vom Reichsbund der Schwerhörigen veranstalteten und von der Volksgemeinschaft „Fantasie 1898“ ausgeführten Theateraufführung in der Kaufmannshaus gewidmet. Die Veranstaltung im Volkswohl ist auch heute noch zu befrichtigen.

Berammlungsplan für heute

- Dresden-Stadt: 19.00 Uhr: Volksgemeinschaft, Volkstheater. 20.00 Uhr: Arbeiterchor, Volkstheater. 20.30 Uhr: Arbeiterchor, Volkstheater. 21.00 Uhr: Arbeiterchor, Volkstheater. 21.30 Uhr: Arbeiterchor, Volkstheater.

Chlorodont bei gleichbleibender höchster Qualität neue Preise: Tube 50 Pf - jetzt 40 Pf, 80 „ 75 „



Woh in diesem Massen verteilt.

Das 88. Lebensjahr hat Bürgerheims Frau Irene in der Villa am 16. November der Firma M. & M. Z. Z...

Nur die Gewinnhieniden alles Klei...

Mit dem Ziel wurde der Film an Filmstudios zum Herstellen übertragen...

Der Abend war einer vom Reichsbund der Schwerhörigen veranstalteten und von der Volksgemeinschaft „Fantasie 1898“ ausgeführten Theateraufführung in der Kaufmannshaus gewidmet.

Nach härter, noch so als der Roman, verführlicheren Maß der Dichtung arbeitete der Regisseur Fritz Dramatische Epiken

SEIFE 30-3St.85



Aufn. Koch

Noch in diesem Monat werden in Dresden die Volksgasmasken verteilt. So fängt man sie richtig auf; von unten über das Kinn ziehen

Das 83. Lebensjahr vollendet am 17. November der Pfundner

Im Treue in der Arbeit. Der Abteilungsleiter Karl Lindner

Sachfen, wie es wirklich ist. Dieser im Auftrag des Sächsischen

Die Morgenparole für Dienstag

Nur die Bestimmung, womit der Mensch handelt, macht

Ernst Moritz Arndt.

Erzieher als Kinder der Weltanschauung

Den Höhepunkt der Kreisstagung des NS-Lehrerbundes bildete eine einprägsame Kundgebung, die am Sonntagvormittag mehrere Tausend Erzieher aus Dresden und Umgebung im großen Saal der Ausstellung vereinte.

Kreisleiter Walter

Alles auf die verantwortungsvolle Stellung ein, die der Erzieher heute in der Volksgemeinschaft einnimmt. Es kommt darauf an, daß jeder Erzieher von der nationalsozialistischen Weltanschauung innerlich überzeugt ist, damit er wertvolle Aufreißer zur endgültigen Verwirklichung des Dritten Reiches beitragen kann.

Prof. Dr. H. Suchenwirth

Hielt dann eine außerordentlich einprägsame Rede, in der er in großen geschichtlichen und weltpolitischen Zusammenhängen den entscheidenden Wandel kennzeichnete, den unser Volk in den letzten fünf Jahren durchgemacht hat.

geburt des deutschen Volkes, durch die Verwirklichung der Jahrhundertelang vergebens erstrebten einigen und geschlossenen Nation. Die Lehrerschaft hat die Aufgabe, das Erlebnis dieser großen Zeit der Jugend nicht etwa zum trockenen Unterrichtsstoff zu verwässern, sondern sie durch das eigene Erleben auch der nächsten Generation zum Erlebnis werden zu lassen.

Schuljugend in der Arena

Diesmal hielten nicht kunstvoll geschulte Kritiker mit hochdrehenden Darbietungen die Menschen im Zirkus Carrarasi in ihrem Bann, sondern Dresdner Schuljugend tanzte, tollte und tanzte in buntem Wirbel in der Arena und auf der Bühne. Und es ergab sich, daß die Menge der Zuschauer von den kleinen und großen Kunsttänzerinnen, die sich mit wahrhaft stürzenden Schwung in pausenloser Reihenfolge abwickelten, nicht viel weniger gefesselt waren.

Systematisch, nur scheinbar formlos, trocken und rollten die Jünglinge über Bühne und Arena, später reisten diese erlen innerlichen Übungen schon zu wirksamen Bewegungsübungen aus, zu Gruppenstellungen und vielen anderen Gemeinschaftsübungen. Neben dem gelockerten Rhythmus wird aber die alte Kunst des edlen Geräteturnens nicht vernachlässigt, wofür die größeren Schüler Zeugnis ablegten.

Neue Filme in Dresden

„Der Rattenfänger“

Mit dem Titel „Rattenfänger“ und fast politisch wertvoll wurde der Film angekündigt, der eine Gabe des deutschen

Der Rattenfänger, Gemälde einer düsteren, von finstern Genialen umhüllten Welt, Welt einer harten, wild dahinjagenden dichterischen Phantasie, fängt uns ein wie in einen möglichen Kreis, in einen Kreis des Grauens und der Dunkelheit.



Aufn. Tobia

Das Fest der Verfeimten

Hannes Stejler — Brigitte Horney

wird Merkel und Eduard von Winterfeld als Parre hervor. Die Musik ist das letzte Werk des kirchlich verordneten, begabten, jungen ostpreussischen Komponisten Walter Bronofag.

Mutter flüchtet vor ihrem geisteskranken Sohn

Leipzig. Am Sonnabend in der ersten Morgenstunde fanden Bewohner eines Hauses in der Grassstraße die

Wetternachrichten aus Deutschland

Wetterbericht des Reichswetterdienstes, Kugaberei Dresden vom 14. November 1937 (Nachdruck verboten)

Table with weather data for various stations in Germany. Columns include Stationen, Temperaturen (7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30), Wind, and Wetter. Stations listed include Dresden, Leipzig, Riga, Jülich-Nirchfeld, Jülich, Obermerl, Döhlen 1, 2, Ginnberg, Wittenberg (Kauptzelle), Döhlenberg, Bornemünde, Sandburg, Köthen, Rügenwaldermünde, Jülichberg, Berlin, Breslau, Frankfurt, München.

Erleuchtung betr. Wetter: 0 wolkenlos, 1 heiter, 2 halbbedeckt, 3 leicht bewölkt, 4 Regen, 5 Schnee, 6 Gewitter, 7 Nebel, 8 Dunst oder Nebel (Schneidewetter weniger als 2 Kilometer), 9 Gewitter, 10 Temperatur: + Wärme, - Kälte, * In den letzten 24 Stunden über das Beobachtungsgebiet.

Wetterlage: Am Sonntag treten im Gebirge allgemein Schneefälle ein, im Flachland überwiegt der Regen. Eine erhebliche Wendeung des Wetters ist am Montag noch zu erwarten. Die Temperaturen werden etwas abfallen.

Wetterausblick für Montag: Vorwiegend hart bewölkt, nur vorübergehend etwas aufbrechen. Zeitweilige Regen oder Schneefälle, besonders im Gebirge. Zeitliche Temperaturrückgang. Winde aus West bis Nordwest.

Advertisement for Palmolive soap and shampoo. It features images of Palmolive Soap boxes and a Palmolive Rasiercreme tube. Text includes 'SEIFE 30g 3St.85g', 'PALMOLIVE SHAMPOO 18g', 'ermässigt die Preise!', 'RASIER-CREME 45g RM 1.-', and 'RASIER-SEIFE 55g'.



Auto. Hoster

Wählerei im Schnee

Ein Schnappschuß aus dem Dresdner Tischtennis-Turnier...

Schwerer Stand gegenüber dem famosen agueristischen Säuler...

Schiedsrichter Wingenfeld (Zulda) glaubte bestimmt im Anfang mit Straffschüssen auszukommen...

Spielverlauf

Die Dresdner wählen zunächst den Wind im Rücken und sind nach vergeblichen Versuchen...

Der Torhüter und letzte Jäger beim 1:0 erhält viel Beifall...

Der Anschluß erfolgt im lebhaften Schneestreiben...

Das 1:0 der DSC, aber die Schwaben geben sich noch lange nicht geschlagen...

DSC kommt mehr auf, aber nur zwei Ecken sind die Aussende...

Immer noch 0:1 und Rieser SV!

Die sechs Punktspiele der Dresdner-Sportvereine...

Spezialfreunde 01 gegen Dresdenia 4:1 (1:1), Rieser SV gegen...

Punktordnung in der Bezirksklasse

Table with columns: Verein, Spiele, Gew., Unentsch., Verl., Tore, Punkte. Lists various football clubs and their performance statistics.

Bezirksmeister läßt sich nicht schlagen

Bei dem von den Bezirksfreunden gegen Dresdenia 4:1 (1:1) gewonnenen Spiel...

Zwei Schnee und viel Tore in Leutenwitz

Was die Dresdner Besessenenpieler in Leutenwitz vor der Pause...

Wie die anderen Bezirke spielten

Bezirk Leipzig: Leipzig: Olympia gegen Germania Jena 0:3, ZSB 09 gegen... Bezirks Ostpreußen: Pflaumen: TuS Pflaumen gegen...

Oberlausitzer Fußball

BSV Riesa gegen ZSB 06 Bischofswerda 0:6 (0:3) Der Riesaer Tormann...

Fußball im Reiche und Auslande

Bayern (München): Wacker München gegen VfL Bayern München 2:2, Bayern München gegen...

1936 München 2:2, VfL Rüggeberg gegen VfL Rüggeberg 0:2, Schwaben Augsburg gegen...

Kritik für die Rieser ausgleichen und den Vausenhand von 1:1...

Nur ein Punkt für Bittersee

1:1 beendeten Bittersee und der Abwehrer Halbspielklub...

Freiberg holt den 5. Platz

Mit dem 5:3-Zieg über die Spielvereinigung vollbrachten die Freiburger...

In Heidenau ein Punkt für die Pirnaer

Man hatte dem Tabellenletzten kaum etwas anderes als eine Niederlage...

Sachsens böse Sieben in Gröditz

Die Hebereraktion des Tages ist die 7:1-Niederlage von Sachsen 1900...

tridiger durch Herausstellung ein. Bei den Gästen sah man im Sturm gute Leistungen.

In der ersten Kreisklasse

endete ein Punktspiel ZSB 07 Cosch gegen Bader Dresden 3:1. Nach dem Hinrunde...

Norddeutschland schlägt Nordholland 3:0

Am 22. Fußballkampf zwischen Norddeutschland und Nordholland...

Fußballkampf Ungarn-Schweiz

Regen und Schnee begleiteten den 17. Fußball-Vänderkampf zwischen Ungarn...

Deutsche Tennis-Erfolge in Osaka

Die Fortsetzung der japanischen Meisterschaften in Osaka brachte den Deutschen im Einzel weitere Erfolge...

Konsul Fritsch

Konsul G. C. Fritsch, eine im deutschen Automobilspport sehr bekannte Persönlichkeit...

Advertisement for 'Fußballstiefel-Lager' (Football shoe store) with details about various models and prices.

Vertical text on the right edge of the page, including 'Der Deutsche', 'Gu', 'Punkto', 'MTSA IR II', 'MSB Frankenb', 'Harte K', 'Deutsche', 'Kilian-V', 'Melze'.

Der Deutsche Handballmeister in Front

Guts Muts unterlag in Leipzig

Von den für Sonntag anstehenden Punktspielen in der Handball-Gauliga wurde das Treffen TSV 1897 Leipzig gegen Spielvereinigung Leipzig abgelehnt...

Punktordnung der Handball-Gauliga

Table with 5 columns: Verein, Spiele ges., ungesch., ver., Tore, Punkte. Lists teams like TSV 1897 Leipzig, SC Dynamo Leipzig, etc.

MTSA IR 11 Leipzig gegen Guts Muts 9:2 (4:1)

Dass die Guts-Mutsler den Deutschen Handballmeister, das noch auf dessen Platz, nicht besiegen konnten, stand eigentlich von vornherein fest...

MSV Frankeberg geg. Sportfreunde Leipzig 2:9 (1:7)

In Frankeberg machte die dortige Soldatenelf trotz Vorteil des eigenen Platzes eine empfindliche Niederlage einstecken...

TuB Werdau gegen Fortuna Leipzig 5:2 (3:0)

TuB Werdau haben sich im letzten Spiel der Gauliga gegen Fortuna Leipzig durchsetzen können...

Harte Kämpfe in der Bezirksklasse

In der Dresden-Gaugauer Bezirksklasse wurden nur sechs Treffen durchgeführt, das heisst, TuS Ost Rostock gegen Tade...

Viraner TSV gegen Sportfreunde 01 3:0 (2:0)

In Virana feierte der Spielmeister der Staffel A einen unerwarteten Sieg, der, wie schon das Ergebnis zeigt, sehr schwer erkämpft werden mußte...

Reichsbahn Dresden gegen TSV Niederhäslich 4:6 (2:2)

An der Reichsstraße kam es zu einem weit härter umkämpften Kampf, als allgemein erwartet wurde...

TSV Niesitz gegen TSV 1877 Dresden 4:2 (2:1)

Selbst auf heimlichem Boden hatten es die Niesitzer nicht leicht, die 1877er zu schlagen...

Dresdner Sports-Club gegen Spielvereinigung 5:5 (3:3)

Im Chronenberg sah es anfangs so aus, als ob die Rauhbeinigen einen glatten Sieg feiern sollten...

Deuschlands Kegler siegten in Stockholm

Im Rahmen der in Stockholm durchgeführten schwedischen Weltmeisterschaften im Kegeln wurde der fünfte Vändertag...

Kilian-Vopel siegten in Chicago

Die 144-Stundenfahrt von Chicago erreichte am Sonntagmorgen nach europäischer Zeit die Oase...

Metze drei Meter vor Lohmann

Metze verlor das Berliner Winterbahn einen Vändertag gegen Frankreich der Dauerfahrer, der diesmal von den deutschen Führern mit 11:10 Punkten gewonnen wurde...

Es half drei Tore, denen die Dresdner anfangs nicht entgegenwirken konnten...

TSV Nadeberg gegen TSV Reudnitz-Reuscha 5:3 (1:2)

Nach in Nadeberg gelang den Reudnitzern nicht, den so bitter notwendigen Sieg zu erringen...

Franco-Handball in Dresden: In der Bezirksklasse spielte im Punktspiel Chlorodont gegen TSV Niesitz...

Gesellschaftsspiele im Handball

Nach die Freundschaftsspiele stießen unter der Leitung des städtischen Schmeitzers, wodurch einige Spiele ausfielen...

TSV Wagnitz gegen Tade Nordwest 6:6 (0:2)

In Wagnitz mußten die Wagnitzer eine in dieser Höhe kaum erwartete Niederlage hinnehmen...

TSV Postwitz gegen SC Strahenbach 1:4 (1:2)

Im Postwitz wurde der SC Strahenbach von den Strahenbachern mit einem glänzenden Erfolg...

Punktspiele der 1. Kreisklasse

In der ersten Kreisklasse kam es zu einem Treffen, im Rausdorf bei Gersdorf...

Handball in der Oberlausitz

Turnerbund Pulsnitz gegen TSV Niederhäslich 7:5

Fest der Meister — Fest der Rekorde in Magdeburg

Weltrekord von Ragnhild Hveger

Eine stolze Bilanz weist das „Internationale“ des Magdeburger Hellas auf. Ein Weltrekord, ein europäischer Rekord...

Heina schwamm Europarekord

In einem unerhört harten Rennen wurde das 200-Meter-Brustschwimmen zwischen Arthur Heina...

Der junge Schwede Hjörn Borg kam im 200-Meter-Kraulschwimmen zu seinem zweiten Erfolg...

Der junge Schwede Hjörn Borg kam im 200-Meter-Kraulschwimmen zu seinem zweiten Erfolg während der Veranstaltung...

Schwimmwettkämpfe der Schützen-Standarte 108

Nachdem im vergangenen Monat die Stürme der Standarte 108 ihre Männer zu einer Überprüfung...

Deutschland führt im Flintenschießen

Die Deutsche Weltmeisterschaft im Flintenschießen auf Wurfstauben begann am Sonntagabend...

Deutscher Sieg im Radball

Das vom Radfahrerclub „Wanderer“ Stuttgart durchgeführte Radballturnier mit Mannschaften aus Frankreich und der Schweiz...

Slaats-Deenaers flegten in Rön

Schon 24 Stunden nach dem Start in Berlin gingen Europas beste Mannschaften in der Rönner Rheinlandschaft wieder an den Start...

Dr. Schöbel Meister auf Wurfstauben

Auf der Hermann-Göring-Anlage in Berlin-Wannsee wurde am Sonntag der Kampf um die Deutsche Weltmeisterschaft...

Manger drückte Weltrekord

Bei einem Kraftsportabend in Rürnberg wartete der Olympiasieger Josef Manger...

Tgmdc Dresden wieder Gaumeister

Auf einer etwa 7 Kilometer langen Strecke in der Gatz bei Leipzig führte der Gau Schöna am Sonntag zum zweiten Mal...

Leni Oslob siegte in Graz

Am dem internationalen Schachturnier in Graz beteiligte sich eine starke Mannschaft österreichischer Meister...

Die Hockey-Nationalen spielten in Köln

Auf der Heimfahrt vom Pariser Vänderturnier, das einen so überzeugenden Sieg der deutschen Vertretung zeigte...

Wasserballsonntag im Güntzbad

Mit großem Aufsehen an Spielern — 22 Mannschaften — und Zuschauern wurde in allen Klassen um die Punkte der Turniere...

Schwimmwettkämpfe der Schützen-Standarte 108

Nachdem im vergangenen Monat die Stürme der Standarte 108 ihre Männer zu einer Überprüfung der leistungsfähigen Leistungen...

Deutschland führt im Flintenschießen

Die Deutsche Weltmeisterschaft im Flintenschießen auf Wurfstauben begann am Sonntagabend...

Deutscher Sieg im Radball

Das vom Radfahrerclub „Wanderer“ Stuttgart durchgeführte Radballturnier mit Mannschaften aus Frankreich und der Schweiz...

Slaats-Deenaers flegten in Rön

Schon 24 Stunden nach dem Start in Berlin gingen Europas beste Mannschaften in der Rönner Rheinlandschaft wieder an den Start...

Dr. Schöbel Meister auf Wurfstauben

Auf der Hermann-Göring-Anlage in Berlin-Wannsee wurde am Sonntag der Kampf um die Deutsche Weltmeisterschaft...

Deutschland führt im Flintenschießen

Die Deutsche Weltmeisterschaft im Flintenschießen auf Wurfstauben begann am Sonntagabend...

Deutscher Sieg im Radball

Das vom Radfahrerclub „Wanderer“ Stuttgart durchgeführte Radballturnier mit Mannschaften aus Frankreich und der Schweiz...

Slaats-Deenaers flegten in Rön

Schon 24 Stunden nach dem Start in Berlin gingen Europas beste Mannschaften in der Rönner Rheinlandschaft wieder an den Start...

Dr. Schöbel Meister auf Wurfstauben

Auf der Hermann-Göring-Anlage in Berlin-Wannsee wurde am Sonntag der Kampf um die Deutsche Weltmeisterschaft...

Deutschland führt im Flintenschießen

Die Deutsche Weltmeisterschaft im Flintenschießen auf Wurfstauben begann am Sonntagabend...

Deutscher Sieg im Radball

Das vom Radfahrerclub „Wanderer“ Stuttgart durchgeführte Radballturnier mit Mannschaften aus Frankreich und der Schweiz...

Slaats-Deenaers flegten in Rön

Schon 24 Stunden nach dem Start in Berlin gingen Europas beste Mannschaften in der Rönner Rheinlandschaft wieder an den Start...

